

Protokoll SHK-Treffen 20.10.10

- Obere und untere Schranke in der Klasse Cardinality sollen durch Assoziationen auf die Klasse NaturalNumber umgesetzt werden.
- NaturalNumber wird in das Package 'core' verschoben.
- Assoziationen 'unassignedIncomingMessages' und 'unassignedOutgoingMessages' in der Klasse Component fliegen raus.
- MessageInterface werden als Unterklasse von EClass umgesetzt. Durch OCL-Constraints wird sichergestellt, dass die Methoden keinen Rückgabewert besitzen und dass Objekte von MessageInterface Interfaces (im Sinne von EMF) sind.
- Die Klasse Component soll von NamedElement und TypedElement erben. Die Klassen sind Basisklassen des neuen Story-Diagram-Meta-Modells. Die Assoziation von Component zu EClass kann dann beseitigt werden, da diese schon durch TypedElement umgesetzt wird.
- Alle <bla>Diag-Klassen fliegen raus.
- Ports werden durch eine 1-zu-n-Aggregation zu einer abstrakten Rollen-Klasse umgesetzt. Von der abstrakten Rollen-Klasse erben die jeweiligen Rollen, die diskrete, kontinuierliche oder Hardware-Funktionalität umsetzen.
- Der Name von ProtocolStatecharts wird anhand des zugehörigen Port-Namens hergeleitet (Umsetzung über 'derived'-Konstrukt).
- Die Klassen 'AbstractInterfaceLink' und 'InterfaceLink' fliegen raus.
- Die Klassen 'Interface', 'ProvidedInterface' und 'RequiredInterface' fliegen raus. Die Interfaces von Ports werden stattdessen durch 1-zu-n-Assoziationen 'required' und 'provided' zur Klasse 'MessageInterface' umgesetzt.
- Der Enum 'CompType' wird in 'CompKind' umbenannt.
- Die Klasse 'PI2PIDelegation' wird in 'DelegationInstance' umbenannt.
- 'InterfacePartLink' fliegt raus.